

Sicher mobil unterwegs

... auf Arbeits- und Dienstwegen

BGN-Online-Branchentagung
Gastgewerbe und
Nahrungsmittelwirtschaft

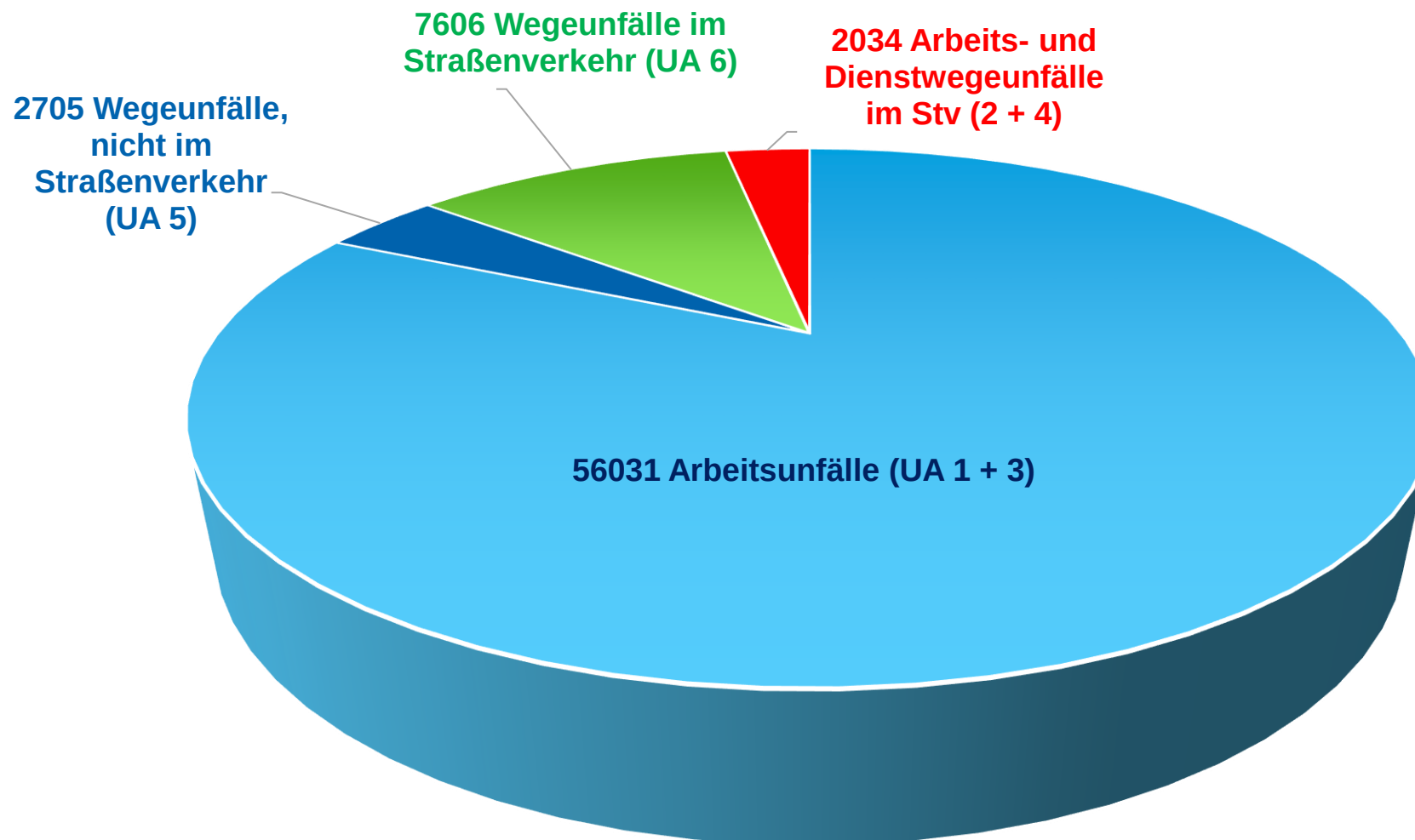
27.06.2023

Dipl.-Psych. Joachim Fuß (BGN)



**Welche Rolle spielen
Verkehrsunfälle bei
der BGN?**

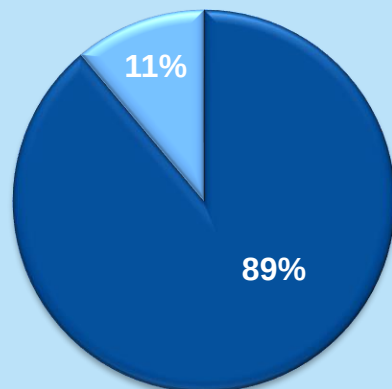
Wegeunfälle und Arbeitsunfälle im Straßenverkehr BGN (2022)



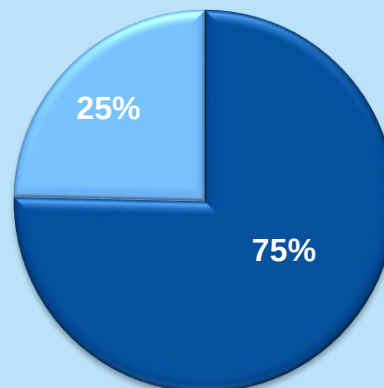
Quelle: BGN 2023

Anteil der Wegeunfälle im Straßenverkehr / BGN (2022)

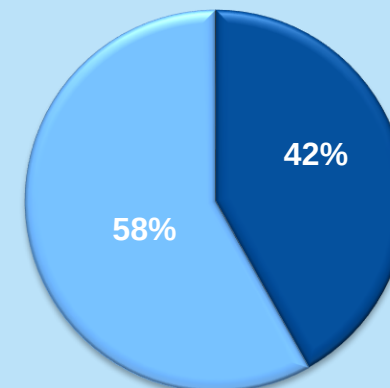
**Meldepflichtige
Unfälle**



Neue Unfallrenten

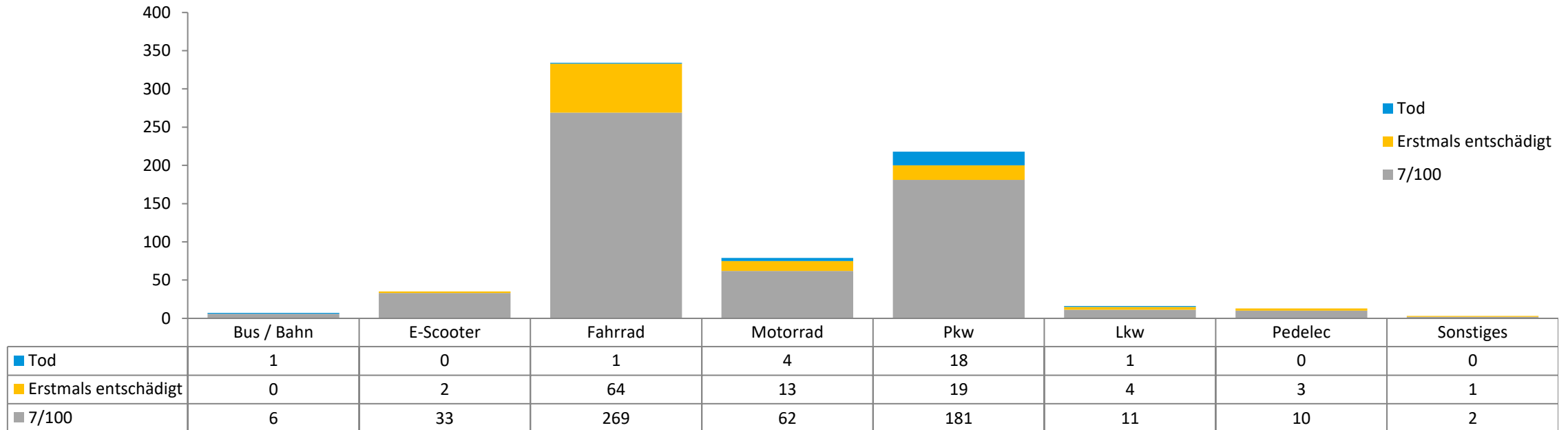


Tödliche Unfälle



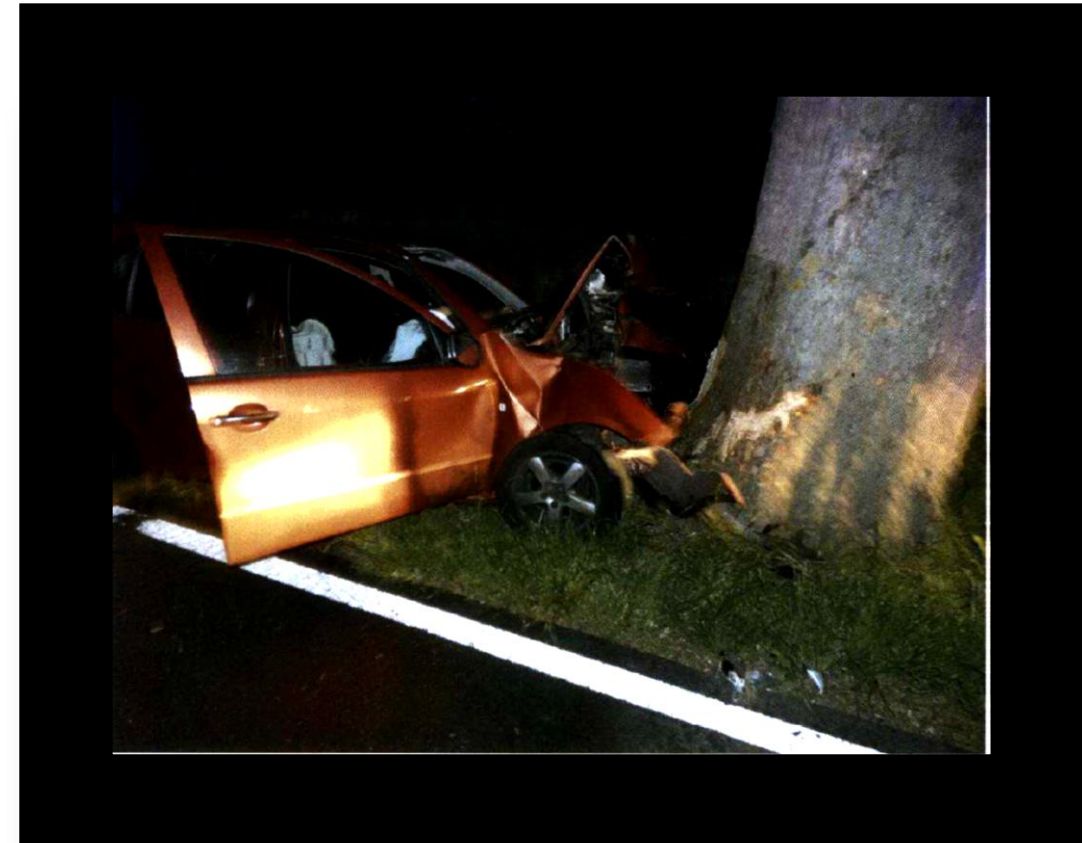
	insgesamt	davon Wegeunfälle im StV
Meldepflichtige Unfälle	68.376	7.606
Neue Unfallrenten	706	174
Tödliche Unfälle	43	25

Unfallgeschehen der BGN nach Fahrzeugen (2022)



Beispiele für Unfälle auf dienstlichen Wegen

- Arbeitsunfall im Straßenverkehr (UA2)
- 25.05.2022, 22:00 Uhr
- 32-jähriger Auslieferungsfahrer einer Pizzeria
- Unfallörtlichkeit: Alleen-Landstraße
- Der 13 Jahre alte Skoda Fabia kam in einer leichten Rechtskurve nach links von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum.
- Der Fahrer verstarb an der Unfallstelle.
- Überhöhte Geschwindigkeit (lt. Augenzeugen)
- Airbags des Fahrzeugs lösten zwar aus, der Fahrer war aber nicht angeschnallt
- Keine Drogen, kein Alkohol



Beispiele für Unfälle auf dienstlichen Wegen

- 32-jähriger Auslieferungsfahrer stürzt auf regennasser Fahrbahn mit E-Roller.
- 28-Jähriger rutscht mit Lieferfahrrad auf nassem Laub aus.
- 23-jähriger Fahrer wird bei Auslieferungsfahrt (Burger-Kette) schwer verletzt als ein anderer Pkw mit ca. 55 km/h seitlich in seinen Firmen-Pkw (Smart) fährt.
- Der 36-jährige Verletzte steht an einem Stopp-Schild als ein anderes Fahrzeug von hinten auf seinen Pkw auffährt.
- Der 30-jährige Versicherte wird, nach eigenen Angaben, bei einer Auslieferungsfahrt (Pkw, Pizzadienst) von der tiefstehenden Sonne geblendet, fährt auf eine Verkehrsinsel mit hohem Bordstein auf und reißt ein Straßenschild um.

**Was können
Arbeitsgeber und
Sicherheits-
verantwortliche tun?**

**1. Sich informieren
und einen Überblick
verschaffen!**

Beurteilungshilfe Verkehrssicherheit

Gefährdungen bei beruflich bedingter Verkehrsteilnahme







Akzente 2-2022



Akzente 3-2022



Akzente 2-2023

**2. Maßnahmen zur
Verbesserung der
Verkehrssicherheit
ergreifen!**

Regelungen für dienstliche Fahrten aufstellen!

- Grundregel: Sicherheit vor Pünktlichkeit!
- Betriebsanweisungen erstellen zur Bedienung von Telefonen und Navigationssystemen beim Fahren sowie zur Einhaltung von Verkehrsregeln, insbesondere Geschwindigkeitsbegrenzungen. Dies kann auch über die StVO hinausgehen: z.B. 130 km/h auf Autobahnen oder 0-‰-Regelung bei Dienstfahrten)
- Abläufe so organisieren, dass kein Zeitdruck im Straßenverkehr entsteht
- Die Einhaltung gesetzlicher Regelungen zu Arbeits- und Lenkzeiten sicherstellen
- Soweit möglich: Verkehrsvermeidung
- Fahrerbesprechungen und andere Feedback-Systeme etablieren
- Mitarbeitergespräche nach Bußgeldbescheiden oder Unfällen führen
- Sammlung von Verbesserungsvorschlägen zur Betrieblichen Verkehrssicherheit

Personenbezogene Maßnahmen

- **Sicherheitsunterweisung** für Fahrpersonal
- **Fahrerlaubnis** der fahrenden Mitarbeiter regelmäßig überprüfen (Verpflichtung des AG nach § 35 DGUV Vorschrift 70 und § 21 Abs. 1 Ziffer 2 StVG). Laut Rechtsprechung muss die FE mindestens 2 Mal jährlich geprüft werden. Anlasslose Überprüfungstermine sollten dabei nicht vorhersehbar sein. Anlassbezogene Prüfung z.B. bei Übergabe eines Fahrzeugs oder Nutzung von Poolfahrzeugen.
- Aufklärung über **Erkrankungen und Medikamente**, die auf die Fahrtüchtigkeit wirken durch den Betriebsarzt.
- Bei berechtigtem **Zweifel an der Fahreignung** eines Fahrers darf keine Fahrberechtigung erteilt werden (im Zweifel Klärung über eine G 25 Untersuchung).

Unterweisung für Dienstwagnutzer

- **Rechtliche Grundlagen:** § 12 ArbSchG: Arbeitgeber haben die Beschäftigten über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit während ihrer Arbeitszeit ausreichend und angemessen zu unterweisen. § 35 UVV 70 (1): Der Unternehmer darf mit dem selbständigen Führen von maschinell angetriebenen Fahrzeugen nur Versicherte beschäftigen, ... die im Führen des Fahrzeuges unterwiesen sind und ihre Befähigung hierzu gegenüber dem Unternehmer nachgewiesen haben.
- **Qualität:** Eine Unterweisung muss **speziell auf den Arbeitsplatz** abgestimmt sein. Daher ist häufig eine Unterweisung am Fahrzeug sinnvoll. Unterweisungen sind auch bei überlassenen Fahrzeugen vorzunehmen.
- **Frequenz:** Mindestens einmal jährlich. Bei Übergabe eines neuen Fahrzeugs, einem Fahrzeugwechsel, einem Unfall oder Beinaheunfall und anderen außergewöhnlichen Ereignissen sollte eine zusätzliche Unterweisungen erfolgen.
- **Vorbild sein:** Führungskräfte und Unterweisende sollten z.B. durch Tragen eines Helms auf dem Fahrrad, Einhalten der Richtgeschwindigkeit auf der Autobahn, der Verkehrsregeln im allgemeinen und der Beachtung betrieblicher Regeln als Vorbild agieren. Bei der Unterweisung sollten Kumpanei, Verkehrsmythen, Besserwisserei und Heldenstorys vermieden werden.
- **Dokumentation:** Die Unterweisung ist mit Zeit und Ort, Inhalt, Name des Unterweisers und der Teilnehmenden zu dokumentieren.

Unterweisungsthemen

Unabdingbar ist eine grundlegende Einweisung in

- die Bedienung des Fahrzeugs,
- die betriebsspezifische Regelungen des Fahrbetriebs,
- das richtige Verhalten bei Unfall und Panne (Rettungskette, Selbstrettung / Fremdrettung / Vermeiden des Verdachts auf Unfallflucht),
- die wesentlichen Fahrerpflichten, wie z. B. die tägliche Abfahrkontrolle.

Weitere Themen können z. B. sein:

- Ablenkung durch digitale Geräte,
- Wirkung von Alkohol, Drogen und Medikamenten,
- Fahrverhalten bei spezifischen Witterungseinflüssen,
- Nutzen und Nutzung von Assistenzsystemen,
- Geschwindigkeit und Abstand,
- Ladungssicherung in PKW und Kleintransporter,
- sicherheitsbetontes, ökonomisches und partnerschaftliches Fahrverhalten.

Kontrolle von Fahrzeugen durch Fahrpersonal

- **Ziel:** Feststellung des betriebssicheren Zustands des Fahrzeugs
- **Rechtliche Grundlagen:** UVV 70 (§ 36 Zustandskontrolle, Mängel an Fahrzeugen) in Verbindung mit DGUV-Grundsatz 314-002 (Kontrolle von Fahrzeugen durch Fahrpersonal)
Ergibt sich aber auch schon aus dem allgemeinen Verkehrsrecht:
Siehe § 23 Abs. 1 + 2 StVO und § 31 Abs. 2 StVZO)
- **Was:** Lichttechnische Einrichtungen, Bremsanlage (Bremsflüssigkeitsstand, Feststellbremse, Bremsprobe), Reifenprofil, Luftdruck, Flüssigkeiten (Kraftstoff, AdBlue, Öl, Kühlflüssigkeit)
Ladungssicherungsmittel.
- **Zusätzlich:** Warndreieck, Erste-Hilfe-Kasten, Warnweste, Rettungskarte

Kontrolle von Fahrzeugen durch zur Prüfung befähigte Personen

- **Ziel:** Feststellung des verkehrssicheren und arbeitssicheren und damit betriebssicheren Zustands von Fahrzeugen
- **Rechtliche Grundlagen:** UVV 70 (§ 36 Zustandskontrolle, Mängel an Fahrzeugen) in Verbindung mit DGUV-Grundsatz 314-003 (Prüfung von Fahrzeugen auf Betriebssicherheit).
Wie oft und wer? Mindestens einmal jährlich durch eine zur Prüfung befähigte Person.
- **Gilt für** alle betriebseigene Fahrzeuge, nicht aber für dienstlich genutzte Privat-Pkw (siehe § 1 Abs. 2 Nr.12 DGUV Vorschrift 70 Fahrzeuge).
- **Der verkehrssichere Zustand** eines Kfz kann durch eine Sachverständigen-Prüfung (Hauptuntersuchung) mit mängelfreiem Ergebnis nach § 29 StVZO belegt werden.
- **Zur Prüfung befähigte Personen:** Mitarbeitende von technischen Überwachungsorganisationen, geeignete (umfassende Sachkunde in der Kraftfahrzeugtechnik) Beschäftigte des Betriebes oder von Kraftfahrzeug-Fachwerkstätten. Eigene Mitarbeitende müssen schriftlich beauftragt werden.
- **Arbeitssicherer Zustand:** Nach Basis-Prüfliste A „Arbeitssicherheit – Fahrzeuge allgemein“ (DGUV Grundsatz 314-003 (Prüfung von Fahrzeugen durch Sachkundige)).

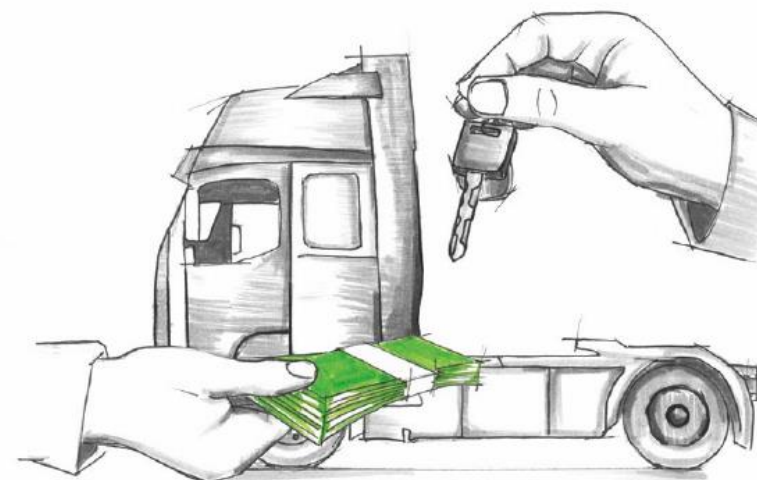
214-083

DGUV Information 214-083



Der sicherheits-optimierte Transporter

März 2020



Einkaufsratgeber für gewerblich genutzte Fahrzeuge

Kraftfahrzeuge und Anhänger zur Güterbeförderung
der Fahrzeugklassen N2, N3, O

3. Die BGN-Angebote zur Verkehrssicherheit nutzen!

Verkehrs-Trainings



Eco-Safety-Training

Fahrsicherheits-Training

Fahrzeugunabhängiges Gutscheinsystem
2022 wurden 2704 Gutscheine im Wert von 202.800 € eingesetzt.
Leider nur geringe Nachfrage nach Eco-Trainings.

Fahrrad-Seminar: Sicherheit für den Radverkehr



Unterstützung bei Gesundheitstagen

Fahr Simulator

- Realitätsnahe Bedienung
- Themenbezogene Fahr-Simulationen
- Auswertung der gefahrenen Strecken



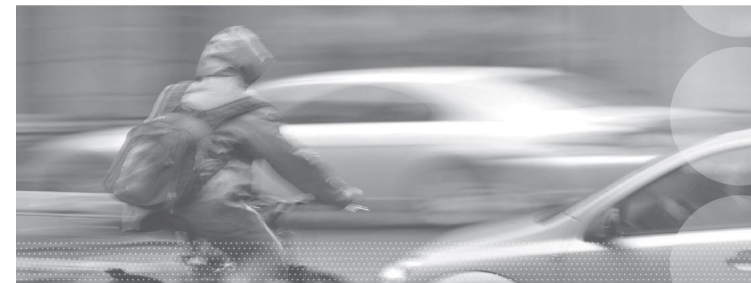
Rauschbrillen

- Simulation der veränderten Wahrnehmung unter Alkohol- oder Drogeneinfluss
- Verdeutlichung suchtmittelbedingter Einschränkungen durch verschiedene Aufgabenstellungen möglich

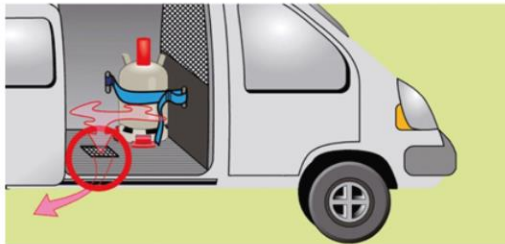


Print und Download – unsere „Longseller“

Beurteilungshilfe Verkehrssicherheit Gefährdungen bei beruflich bedingter Verkehrsteilnahme



Sicher unterwegs



Sicher unterwegs. Richtig transportieren.
Gute Lösungen aus der Praxis.

Unterweisungskurzgespräch



Alkohol

Lektion 1: Allgemeines
Lektion 2: Sicherheitsrisiko
Lektion 3: Abhängigkeit
Lektion 4: Auswirkungen
Lektion 5: Kollegen
Lektion 6: Vorbeugen
Informationen für den Unterweisenden
Wissenstest mit Lösung
Dokumentation

Unterweisungskurzgespräch



Betriebsfahrten

Lektion 1: Vor Fahrtbeginn
Lektion 2: Verkehrssituationen
Lektion 3: Fahrverhalten
Lektion 4: Sonstige Einflüsse
Lektion 5: Ausgleich
Informationen für den Unterweisenden
Wissenstest mit Lösung
Dokumentation

Unterweisungskurzgespräch



Laden und Sichern

Lektion 1: Ladungsverteilung
Lektion 2: Sicherungsmittel
Lektion 3: Sicherheitskontrolle
Lektion 4: Be- und Entladen
Informationen für den Unterweisenden
Wissenstest mit Lösung
Dokumentation

Print und Download – Neue Produkte



Web-Site

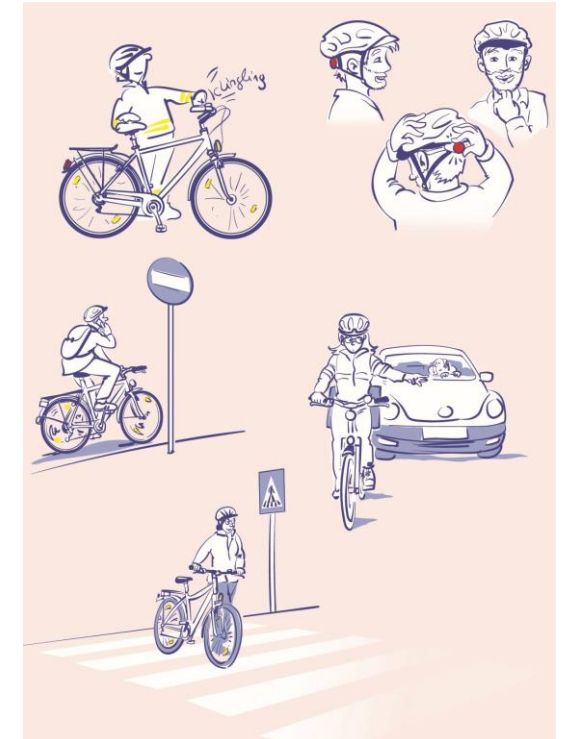
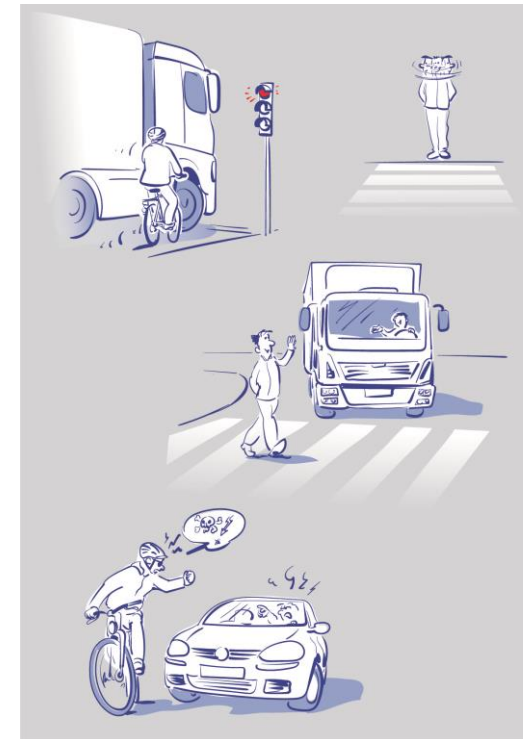
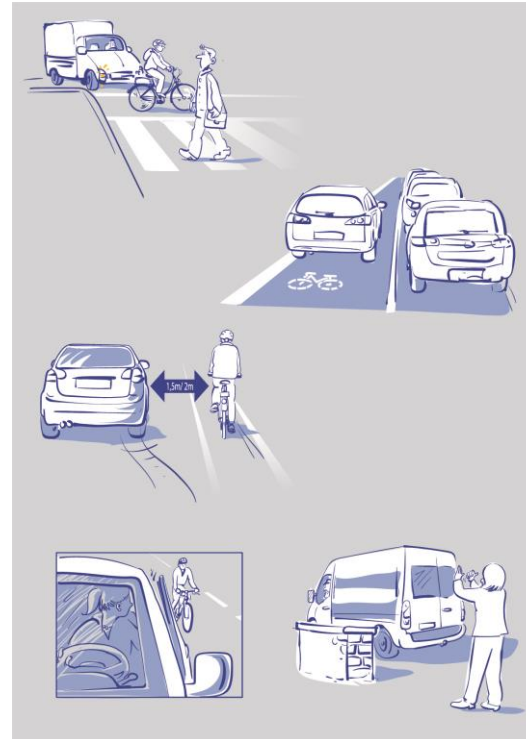
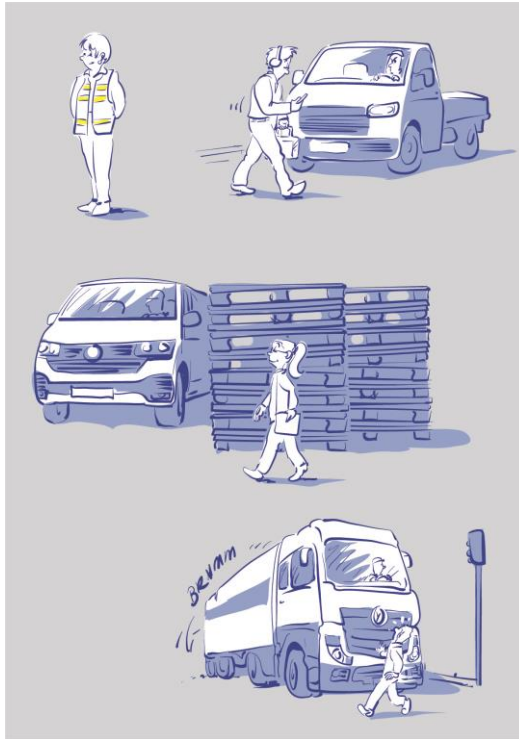


ASI



UKG

Print und Download - Gerade in der Entwicklung (Preview)



UKG ungeschützte Verkehrsteilnehmer

Intralog-App: Schnell-Check für den innerbetrieblichen Verkehr

BGN AKZENTE | N° 6 | 2020
18 INNERBETRIEBLICHER VERKEHR

WEB-APP INTRALOG

HIER IST SICHERHEIT PROGRAMM

Im innerbetrieblichen Transport und Verkehr kommt es immer wieder zu schweren und tödlichen Unfällen. Die Präventionsexperten der BGN haben diesen Brennpunkt untersucht und Maßnahmen zur Risikoreduzierung erarbeitet.




Nutzerfreundlich: Die Web-App Intralog muss nicht extra installiert werden und ist schnell auf allen gängigen Endgeräten wie Tablet, Smartphone oder PC verfügbar.



<https://www.bgn-intralog.de>

Betriebsberatungen

Zum Beispiel:

- **Unterstützung bei der Entwicklung eines Konzepts für betriebliche Verkehrssicherheit**
- **Schulungen / Seminare für besondere Zielgruppen**
- **Beurteilung von Verkehrswegen und Verkehrsführungen auf dem Betriebsgelände und Hilfe bei der Erstellung eines Wegekonzepts**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

.... und allzeit sichere Wege!

